



Informationsveranstaltung für Privatpersonen, September 2018

Highlights

Zugerberg Wirtschafts- und Börsenausblick
«Die beste Idee bleibt eine gute Idee»



ZUGERBERG FINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT

Inhalt

Vorstellung, Rück- und Ausblick Zugerberg Finanz	3
Zugerberg Finanz	4
Rückblick	6
Ausblick	8
Ausblick Wirtschaft und Kapitalmärkte	9
Makroökonomie	10
Fazit	14
Zugerberg Finanz Anlageansatz	14
Werbung im Zeitalter der digitalen Kommunikation	15
Alles ist Kommunikation	16
Ideenfindung	17
Ideenumsetzung	18
Aktuelles	19

Vorstellung, Rück- und Ausblick Zugerberg Finanz

Timo Dainese, Gründer und Geschäftsführender Partner

««Die ursprüngliche Idee Ende der Neunzigerjahre hinter der Zugerberg Finanz war, dem Schweizer Mittelstand den Zugang zu einer professionellen Vermögensverwaltung, frei von Interessenkonflikten, zu ermöglichen. Dem sind wir bis heute treu geblieben: Wir legen das Vermögen unserer Kundinnen und Kunden genau gleich an, wie unser eigenes, egal ob freies Vermögen, Freizügigkeit, 3a oder BVG.»

Zahlen und Fakten



1998
Lancierung



3
Zugerberg Finanz AG
Zugerberg Freizügigkeitsstiftung
Zugerberg 3a Vorsorgestiftung



1
Aufsicht: FINMA

3
Geschäftsführende Partner

Dafür bürgen wir



Hausmeinung

Wissenschaftlicher Ansatz



Sorgfältige Titel- und
Produktselektion

Keine Interessenkonflikte

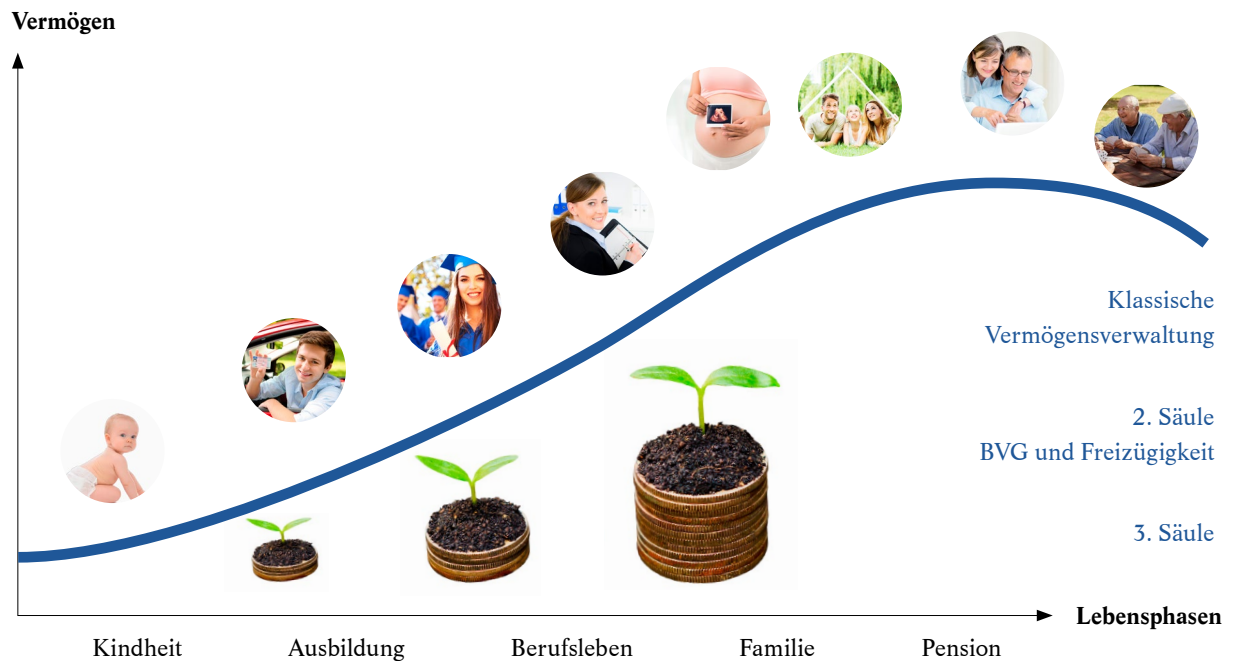
Konsequentes
Risikomanagement



Heimatsfokus

Ureigenes Interesse

Lösungen für alle Lebens- und Vermögenssituationen



Auszeichnungen

Bester Vermögensverwalter der Schweiz
BILANZ, Februar 2018

BILANZ

Top Swiss Franc Bond Manager
Citywire, Januar 2018, Juli 2017

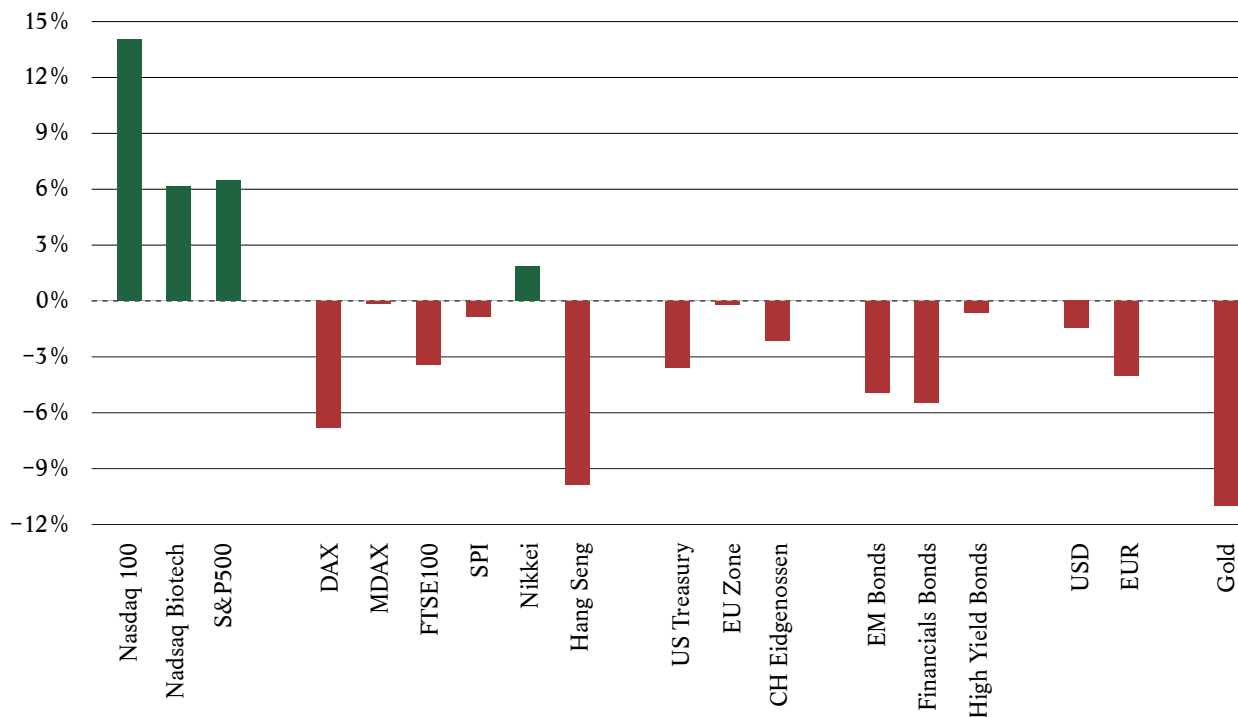
CITYWIRE

5 Sterne
Morningstar, seit Januar 2017

MORNINGSTAR®

2018 kaum positive Renditen ausserhalb der USA

Renditen der wichtigsten Indizes im Vergleich, per 31.08.2018, abgesichert in CHF



2018 Rückblick Märkte

Aktien

SMI	-4.4%
EuroStoxx (€)	-3.2%
Dow Jones (\$)	+5.0%

Wechselkurse

EUR/CHF	-3.9%
USD/CHF	-0.6%

Rohstoffe

Öl (\$)	+15.5%
---------	--------

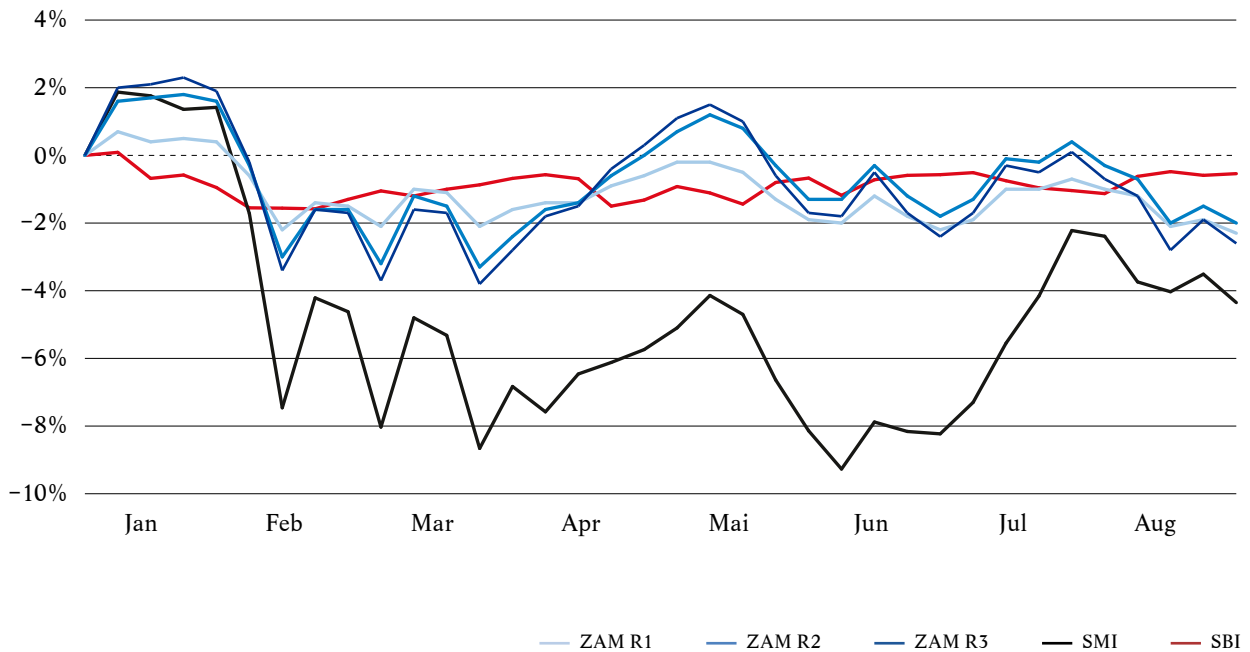
Obligationen

Zinsen 3 Monate CHF	-0.73%
Zinsen 10 Jahre CHF	+0.06%

per 31.08.2018, in Lokalwährung

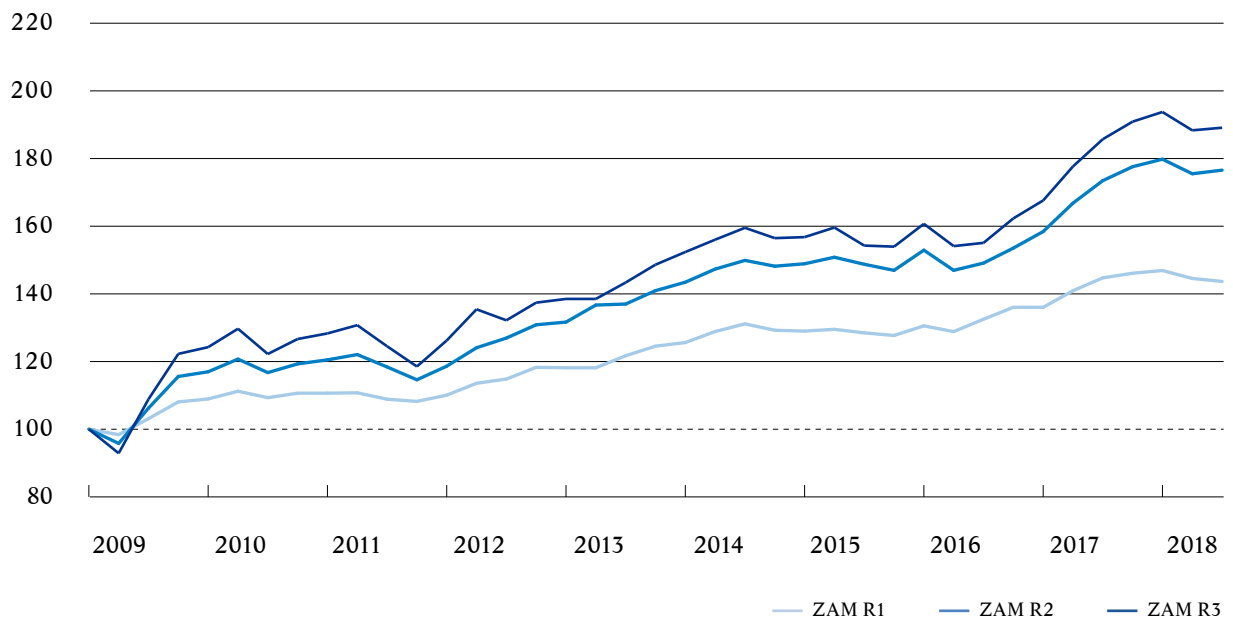
Jahresperformance der ZAM-Strategien

Entwicklung anhand der Flaggschiff-Strategien ZAM R, per 31.08.2018



10-Jahresperformance der ZAM-Strategien

Entwicklung anhand der Flaggschiff-Strategien ZAM R, per 31.08.2018 indexiert auf 100

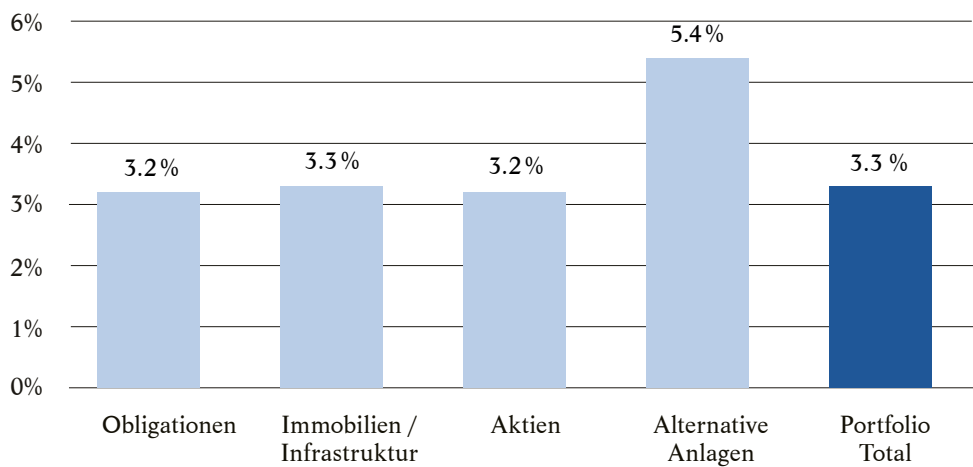


Schwerpunkte

- **Direktanlagen**
Wenn immer möglich Einzeltitel, respektive jeder Titel einzeln ausgewählt
Fonds bei Obligationen, speziellen Themen und kleineren Vermögen
- **Währungen**
Immer mindestens 70 % Schweizer Franken
- **Obligationen**
Aktuell nur ausserhalb AAA bis A
In reduziertem Masse auch nachrangige und hybride Anleihen
- **Aktien**
Fokus auf Schweizer Dividendenpapiere
In reduziertem Masse auch europäische Titel
- **Infrastruktur**
Spannendes Anlagethema mit 4 % bis 6 % Bruttoerträgen pro Jahr
- **Private Equity**
Wichtiger Performancebeitrag und Diversifikationseffekt mit 6 % bis 8 % Bruttoerträgen pro Jahr
- **Rendite**
Erträge, Erträge, Erträge

Fokus auf Dividenden und Zinserträge

Erwartete Erträge in den nächsten 12 Monaten am Beispiel der ausgewogenen Strategie ZAM R2, per 30.06.2018

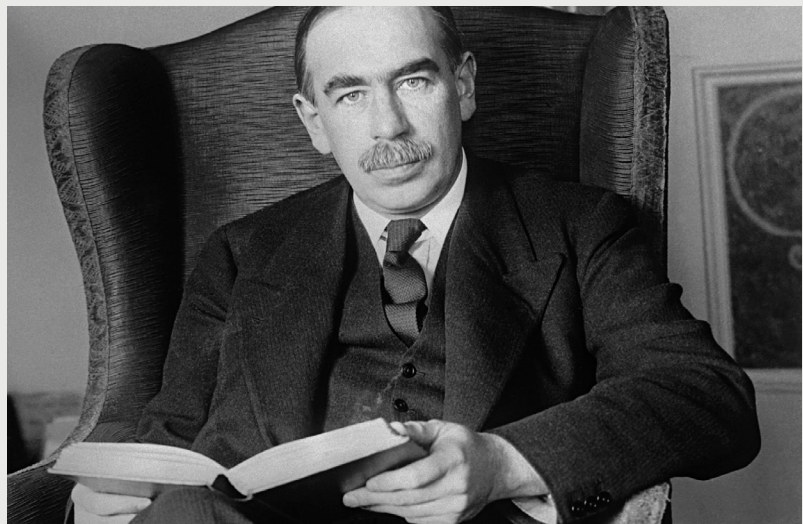


Ausblick Wirtschaft und Kapitalmärkte

Prof. Dr. Maurice Pedernana, Chefökonom und Geschäftsführender Partner

«Drei Dinge treiben den Menschen zum Wahnsinn: die Liebe, die Eifersucht und das Studium der Börsenkurse.»

John Maynard Keynes (1883 – 1946), Ökonom



Quelle: fee.org

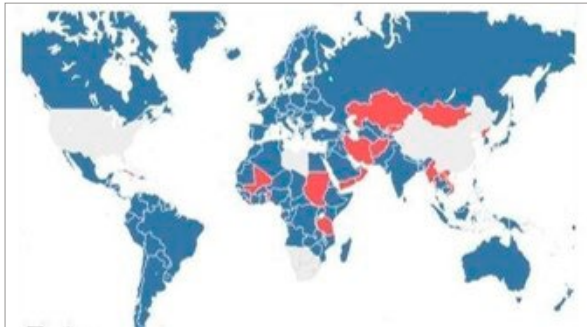
Die Welt verändert sich



Die wirtschaftlichen Kräfteverhältnisse verändern sich – stetig, und unaufhaltbar. Während 1997 für die meisten

Nationen rund um den Globus die USA der wichtigste Handelspartner war, ist es 20 Jahre später China.

Wichtigste Handelspartner der USA respektive China



1997



2017

US-Strafzölle

Chinas Bevölkerung zeigt sich relativ unbeeindruckt von den amerikanischen Strafzöllen und konsumiert munter weiter. So zwei Bilder aus Shanghai, aufgenommen im vergangenen Juli.

US-Güter werden weiterhin munter eingekauft – wobei

der US-amerikanischer Sportartikelhersteller Nike die Produktion längst nach China verlegt hat und nur noch Markeneinnahmen in die USA fließen. Daran ändert auch die Politik der Strafzölle von Donald Trump nichts – im Gegenteil, sie schadet vielen US-Unternehmen.



Einkaufsmeile in Shanghai, Juli 2018



Nike-Store in Shanghai, Juli 2018

USA: Klares Wachstum 2019/2020 von mehr als 2 %



Realwirtschaft

- starker Binnenmarkt mit stolzen Wachstumsraten
- tiefe Arbeitslosigkeit, aber immer noch relativ tiefe Beschäftigungsquote
- private Investitionen nehmen ab

Fiskal- und Geldpolitik

- geldpolitische «Normalisierung»
- grosses Haushaltsdefizit
- grosses Leistungsbilanzdefizit

Kapitalmarkt

- faire Aktienbewertung
- bedrohliches USD Szenario
- 3 % Währungsabsicherungskosten (USD/CHF)

Westeuropa: Sinkende Arbeitslosigkeit auf 6.7 % im 2020



Realwirtschaft

- stabiler Binnenmarkt mit soliden Wachstumsraten
- Arbeitslosigkeit fällt von 10 % (2012/2013) auf 6.7 %, bei einer erhöhten Beschäftigungsquote (im Vergleich zu den USA)

Kapitalmarkt

- günstige Aktienbewertung aus langfristiger Sicht
- attraktive Kreditrisikoprämien auf dem Euro-Hochzinsanleihenmarkt
- starker Euro, tiefe Zinsen noch für viele Jahre

Fiskal- und Geldpolitik

- geldpolitische Expansion (seit 2014)
- staatlicher Haushalt, inkl. Italien, fast ausgeglichen (-0.8 %)
- Leistungsbilanz mit +2.5 % leicht positiv

Osteuropa: Starkes Wachstum mit der Weltwirtschaft



Realwirtschaft

- günstige Werkbank für Westeuropa
- stärkt die europäische Wettbewerbsfähigkeit
- höheres Wachstum als in Westeuropa (ca. 3 %)
- Arbeitslosigkeit tiefer als in Westeuropa

Fiskal- und Geldpolitik

- staatlicher Haushalt fast ausgeglichen (-1 %)
- ausgeglichene Leistungsbilanz

Kapitalmarkt

- volatile Währungen
- erhöhte Inflationsgefahr

China: Abschwächender Trend – aber ... das ist gut so



Realwirtschaft

- starker Binnenmarkt
- hohes, aber sinkendes Wachstum (6% statt 9% im 2010/2011)
- Wandel zur privatwirt. Dienstleistungsgesellschaft
- Seidenstrasse und Initiativen in Afrika

Fiskal- und Geldpolitik

- geldpolitische «Mikrosteuerung»
- Verschuldung nur im Inland
- ausgeglichene Leistungsbilanz

Kapitalmarkt

- teils wieder attraktive Aktienbewertung
- erhöhte Inklusion in MSCI Welt-Index

Indien: Zentrale Reformen durchgeführt



Die wichtigsten Reformen

- Makroökonomische Steuerung (inklusive unabhängige Zentralbank)
- Starke Leistungsbilanz (hohe FX Reserven, besteuerte Goldimporte)
- Landesweite «Goods and Services Tax» (GST)
- Konkursrecht verbessert
- Korruption bekämpft
- Immobilienregulierung erhöht
- World Bank Ranking im «Doing Business 2018» Index um 30 Plätze verbessert

Kapitalmarkt

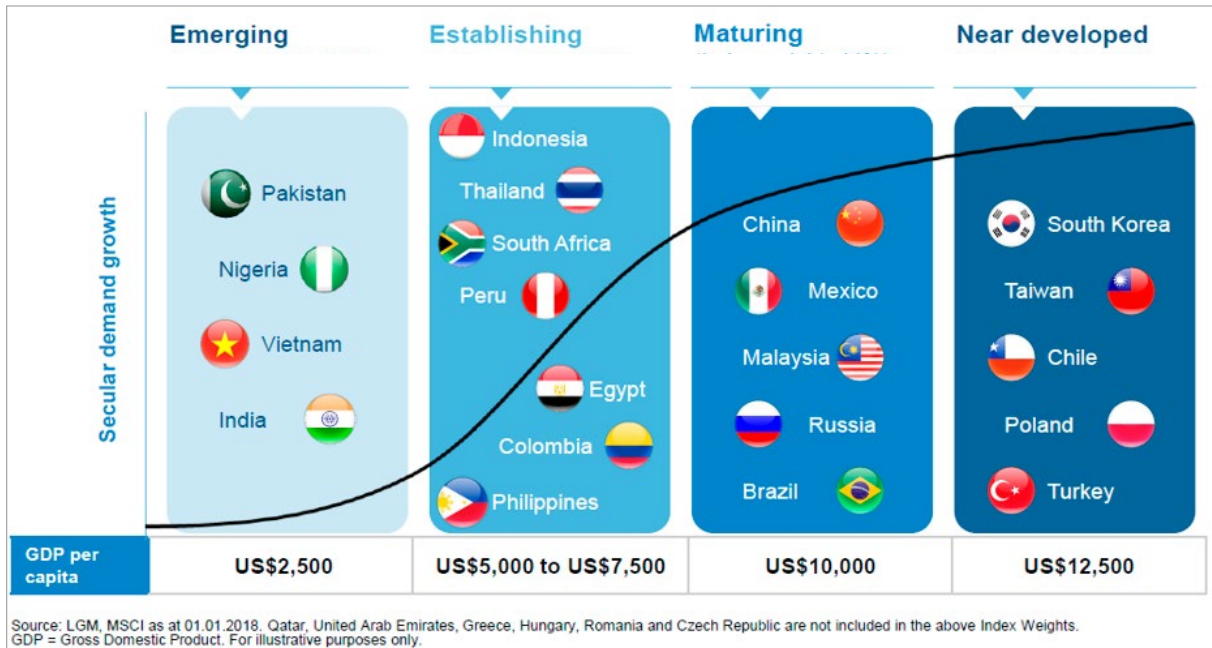
- Moody's: Länder Rating Upgrade
- Unternehmensgewinne legen zweistellig zu
- Arbeitskräfte und Konsum nehmen stark zu

Indien: vom Makro-Trend profitieren



Indiens Volkswirtschaft befindet sich auf dem unaufhaltbaren Weg aus dem Frühstadium in eine gereifte Schwellenländer-Volkswirtschaft.

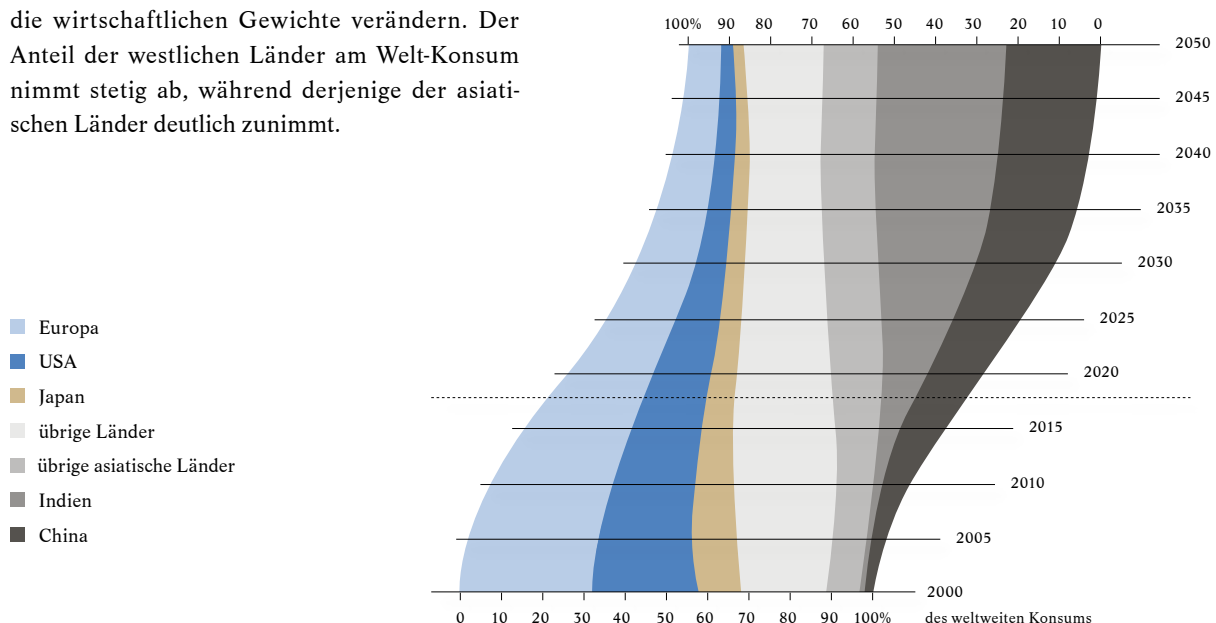
Jede Woche drängen eine Million Inder in den Arbeitsmarkt. Das Grundeinkommen steigt.



Indien, China: Langes, überdurchschnittliches Wachstum



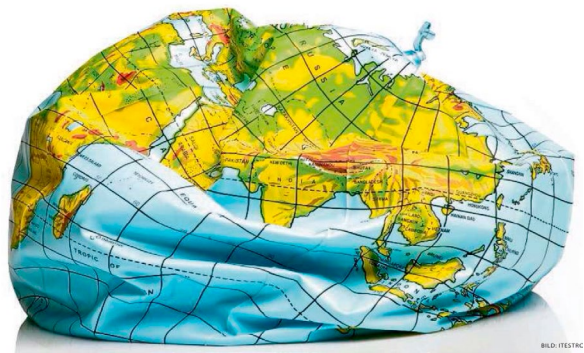
Auch an dieser Grafik verdeutlicht sich, wie sich die wirtschaftlichen Gewichte verändern. Der Anteil der westlichen Länder am Welt-Konsum nimmt stetig ab, während derjenige der asiatischen Länder deutlich zunimmt.



Der Weltwirtschaft wird die Luft nicht ausgehen

Das weltwirtschaftliche Wachstum ist weiterhin robust und erstreckt sich über sämtliche Kontinente. Der Konsum nimmt rund um den Globus zu und sorgt für steigende Nachfrage bei vielen Unternehmen, und damit

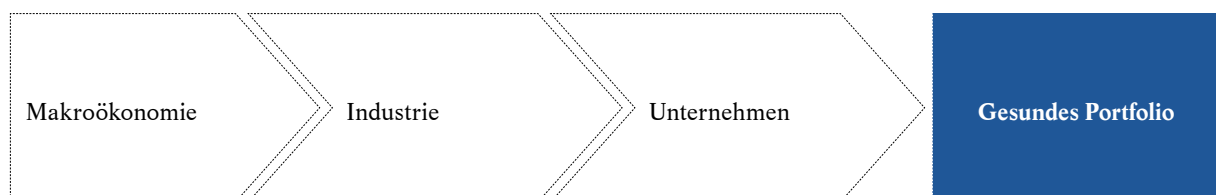
verbunden höhere Umsätze und Gewinne. Der verstärkte Protektionismus und Handelszölle führen zu deutlichen Unterschieden zwischen Gewinnern und Verlierern. Es gilt daher, bedacht vorzugehen und selektiv zu sein.



Quelle: © itestro - Fotolia Sergio Donà

Zuggerberg Finanz Anlageansatz

Wie entsteht ein «gesundes» Portfolio?



- | | | | |
|---------------------|------------------------|--------------------------|---------------------------|
| • Wachstumstrend | • Wachstum vs. BIP | • Wettbewerbssituation | • Anlageklassen |
| • Konjunkturphase | • Zyklizität vs. BIP | • Marktpositionierung | • Granularität |
| • Ressourcenanalyse | • Eintrittsbarrieren | • Wertkettenbetrachtung | • Timing und Taktik |
| • Fiskalpolitik | • Ressourcenintensität | • Relativitätsanalysen | • Korrelationssteuerung |
| • Geldpolitik | • Marktkräfte | • SWOT-Analyse | • Volatilitätssteuerung |
| • Handelsbilanz | • Technologieschübe | • Strategische Führung | • Durationssteuerung |
| • Leistungsbilanz | • Substitutionsgefahr | • Finanzielle Analyse | • Liquiditätserfordernis |
| | • Regulator. Risiken | • Szenarien-Techniken | • Szenario-/ Stress-Tests |
| | | • Nachhaltigkeitsanalyse | • Tail-Risk Überlegungen |

Werbung im Zeitalter der digitalen Kommunikation

Livio Dainese, Co-CEO und CCO, Wirz Communications AG

«Big idea: Turning Intelligence
into Magic»

John Hegarty (1944), Werbefachmann

... des Jahres



Pflanze des Jahres: Langblättriger Ehrenpreis

Der Langblättrige Ehrenpreis ist in ganz Deutschland gefährdet und in Thüringen bereits ausgestorben. Als sogenannte Stromtalpflanze findet seine Ausbreitung über das Wasser statt – das ist natürlich nur dort möglich, wo der Fluss nicht verbaut wurde und Raum hat, über die Ufer zu treten.



Brot des Jahres: Das Dinkelvollkornbrot

Die Statur ist etwas sperrig und hat bereits etliche Jahrhunderte auf der Kruste. Doch trotz seiner Ecken und Kanten konnte es sich gegen 3200 Mitbewerber durchsetzen – so viele Brotspezialitäten finden sich im Deutschen Brotregister.

Werbung damals und Heute

Was früher Produktwerbung bedeutete ist heute weitaus komplexer geworden. Ein Produkt wird nicht mehr einfach abgebildet. Die Kunden sind kritischer geworden und verbinden mit einem Produkt weit mehr. So nutzte

Red Bull die Medien geschickt als Werbeplattform. Der «Sprung aus dem All» von Extremsportler Felix Baumgartner 2012 wurde von Millionen Zuschauern gesehen.

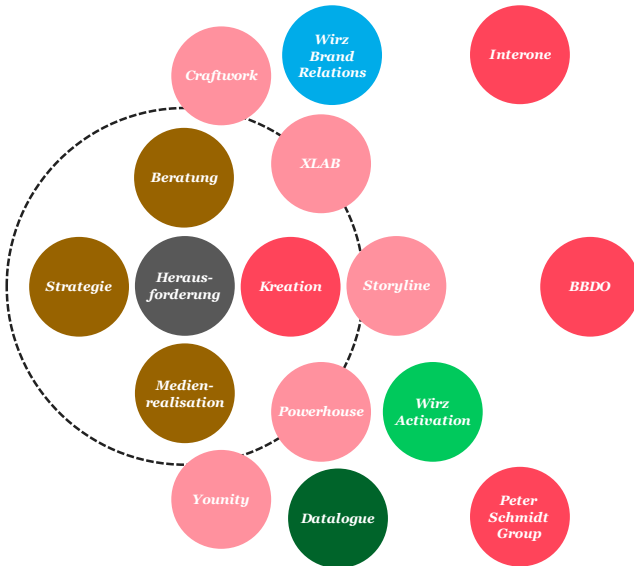


Produktwerbung früher



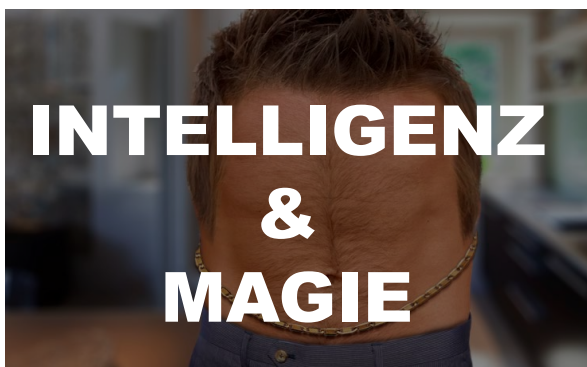
Werbung heute

Werbeagentur 2018



Der Aufbau der Werbeagentur WIRZ verdeutlicht, wie komplex und facettenreich Ideenfindung heute geworden ist. Im Zentrum steht eine Herausforderung. Nebst dem Kern-Setup aus Strategie, Kreation, Beratung und Medienrealisation gibt es viele Kompetenzfelder, die abgedeckt werden müssen.

Die Magie einer grossen Idee



Hinter einer grossen Idee steckt Intelligenz und Magie. «Intelligenz» meint eine Strategie, die aus einer Marktbeobachtung erfolgt. Diese muss eine Wahrheit aus dem Markt sein und darf keine Werbebehauptung darstellen. «Magie» beinhaltet den kreativen Sprung von der Strategie zur Umsetzung. Das kann eine neue Sichtweise, ein ungesehenes Bild oder ein ungesagter Satz sein.

IKEA-Katalog 2016: Wenn das Produkt keinen Newswert hat



Jedes Jahr im Spätsommer erscheint der neue IKEA-Katalog. Mit über 220 Millionen gedruckten Exemplaren ist er das meistgedruckte Werk der Gegenwart, noch vor der Bibel und dem Koran. Diese «Bekanntheit» nahmen die Kreativköpfe der Werbeagentur WIRZ als Leitidee für die Bekanntmachung des neuen IKEA-Katalogs.

Es entstand ein knapp 5-minütiger Online-Film, der eine skurrile, liebevolle und nicht ganz ernstgemeinte Auseinandersetzung des Literaturkritikers Hellmuth Karasek mit dem neuen IKEA-Katalog 2016 beinhaltet.

Der Härtefall: Keine Bekanntheit, keine News, kein Budget

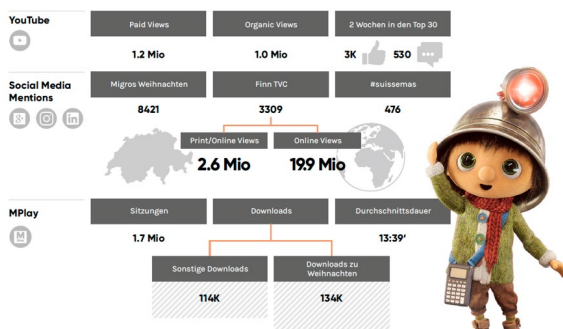


Obermatten, ein Schweizer Bergdorf, geht um die Welt. Durch eine Social Media Kampagne wurde das kleine Bergdorf Obermatten 2011 weltbekannt. Hinter der scheinbar einfachen Story steckt eine komplexe, integ-



rierte Werbekampagne, welche von der Agentur Jung von Matt mit Livio Dainese im Lead geplant und gezielt auf bestimmten Werbekanälen gestreut wurde.

Migros-Wichtel: Schweinsfilet im Teig oder Image?



Durch die Kreation der «Migros-Wichtel» für Weihnachten 2016 wurde der grösste Retailer der Schweiz zurück in die emotionale Poleposition gebracht. Diese Kampagne brachte der Migros viel Sympathie. Die angezielten Marktanteile wurden gewonnen und der Auftrag von der Werbeagentur WIRZ erfüllt.

Zugerberg Agenda

Zugerberg Messe 2018

Die grösste Herbstausstellung für Handel und Gewerbe in der Zentralschweiz findet vom **Samstag, 20. Oktober bis Sonntag, 28. Oktober 2018** statt. Wir sind auch in diesem Jahr wieder an der Zuger Herbstmesse präsent.

Natürlich nehmen wir den Lüssihof mit und freuen uns, Sie an der Zuger Herbstmesse auf einen Schwatz und ein Glas Wein begrüßen zu dürfen.

Zugerberg Anlass für Klein- und Mittelunternehmen

Am **Mittwoch, 14. November 2018** findet im Lüssihof in Zug unter dem Titel «Die berufliche Vorsorge: Schieflage oder ein stabiler Tanker?» die vierte Ausgabe des Zuger-

berg Anlasses für Klein- und Mittelunternehmen statt. An diesem Anlass thematisieren wir die aktuellen Herausforderungen und stellen unsere Vorsorgelösungen vor.

Zugerberg Wirtschafts- und Börsenausblick

Die 23. Ausgabe des Zugerberg Wirtschafts- und Börsenausblicks findet am **Dienstag, 22. Januar und Donnerstag, 24. Januar 2019** im KKL in Luzern sowie bei uns im Lüssihof in Zug statt.

An dieser Veranstaltung informieren wir über das Geschehen in der Wirtschaft und an den internationalen Kapitalmärkten sowie über die Zugerberg Asset Management (ZAM) Lösungen.

Zugerberg Wirtschaftsworkshops für Jugendliche

Im Frühling 2019 veranstalten wir unter den Titeln «Faszination Wirtschaft» und «Faszination Kapitalmarkt und Börse» zwei weitere Tagesworkshops für Jugendliche. Den Jugendlichen wird die Möglichkeit geboten, auf an-

schauiche Art und Weise den Wirtschaftsthemen näher zu kommen. Nutzen Sie die exklusive Gelegenheit, Jugendliche für die kostenlose Teilnahme anzumelden.

Zugerberg Wandertag

Die zehnte Ausgabe des Zugerberg Wandertages findet am **Freitag, 26. April 2019** statt. Die Zugerberg Wandertage bringen Menschen zusammen, die Freude an der gesun-

den Bewegung in der Natur haben. Wir freuen uns darauf, unterwegs mit Ihnen zu diskutieren, zu fachsimpeln oder einfach ungezwungen zu plaudern.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung unter www.zugerberg-finanz.ch

Haftungsausschluss Die in dieser Publikation enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Markteinschätzung der Zugerberg Finanz AG wieder. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die vorliegende Publikation beruht unserer Auffassung nach auf, als zuverlässig und genau geltenden, allgemein zugänglichen Quellen. Die Informationen stellen keine Beratung bzw. Empfehlung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertentwicklung gemäss Musterportfolio. Die effektive Struktur des einzelnen Depots und die daraus resultierende Wertentwicklung können aufgrund des aktiven Managements davon abweichen und sind vom Zeitpunkt und der Höhe der Investition abhängig. Dies insbesondere im ersten Jahr der Investition wegen des gestaffelten Einstiegs in den Markt. Massgeblich ist einzig die effektive Wertentwicklung gemäss Konto-/Depotauszug der Depotbank oder Stiftung. Die angegebene Wertentwicklung ist netto, nach Abzug

aller laufenden Kosten, ohne Berücksichtigung von Abschlusskosten. Alle Angaben hinsichtlich der Wertentwicklung sind indikativer Natur, beziehen sich auf die Vergangenheit und erlauben keine garantierten Prognosen für die Zukunft. Für alle Wertpapiere gilt: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für eine entsprechende Wertentwicklung in der Zukunft. Für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen können wir keine Gewähr übernehmen.

Impressum Herausgeber: Zugerberg Finanz AG, Lüssiweg 47, 6502 Zug, info@zugerberg-finanz.ch, www.zugerberg-finanz.ch, +41 41 769 50 10; Text: Timo Dainese, Maurice Pedernana; Fotos und Bildmaterial: Andreas Busslinger, Livio Dainese, Fotolia.com, Google.com; Gestaltung: Zugerberg Finanz AG, Zug, 09.10.2018.



ZUGERBERG FINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT